

*Mein sehr verehrter Herr,  
meine Frau,*

Bückeberg, 15. Mai 2019

die Medien haben vor wenigen Wochen die Nachricht „BKA und FBI heben Darknet-Marktplatz aus“ verbreitet. Ermittler des BKA haben gemeinsam mit dem FBI den weltweit zweitgrößten Marktplatz im Darknet ausgehoben. Die (mutmaßlichen) Betreiber der Plattform „Wallstreet Market“ sitzen in Untersuchungshaft.

Über Jahre gibt es immer wieder, meist in Zusammenhang mit Amokläufen und extremistischen Attentaten, Hinweise auf das „Darknet“. Hier im verborgenen Teil des Internet werden Waffen, Drogen, falsche Ausweise und Identitäten und vieles mehr gehandelt. Auch wenn „Wallstreet Market“ vor allem Kunden in den USA bediente, betrieben wurde sie wohl von drei Männern aus Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Hessen. Die Betreiber verdienen prozentual an den illegalen Verkäufen, die über die Plattform abgewickelt werden. Es geht um viel Geld: allein „Wallstreet Market“ soll mehr als 40 Millionen Euro Umsatz gemacht haben.

Das Darknet ist, technisch gesehen, ein komplett verschlüsselter Bereich des Internet. Es dient dabei nicht nur illegalen Zwecken. Insbesondere in totalitären Staaten ist das Darknet für die unterdrückten und verfolgten Bewohner oftmals die einzige nicht überwachte Möglichkeit der Kommunikation mit der Außenwelt.

Dieses gewaltige Paralleluniversum Darknet ist seit Jahren bereits hinsichtlich der steigenden Internet-Kriminalität im Fokus der Strafverfolgungsbehörden in Deutschland und der ganzen Welt. In Niedersachsen beschäftigt sich u.a. das Landeskriminalamt mit dem Phänomen Darknet/Internet-Kriminalität.

Am 13. Juni 2019 wird Herr Kriminaloberrat Michael Herbst vor uns zu dieser Thematik referieren. Herr Kriminaloberrat (KOR) Herbst ist Dozent an der Polizeiakademie Niedersachsen. Er ist im beruflichen Umfeld seit mehr als 15 Jahren mit Themen der Informations- und Kommunikationstechnik befasst. Zurzeit ist KOR Herbst als Koordinator für die Aus- und Fortbildung im Deliktfeld Cybercrime an der Polizeiakademie Niedersachsen tätig. In dieser Funktion ist er verantwortlich für die inhaltliche und organisatorische Gestaltung von Aus- und Fortbildungsveranstaltungen im Themenfeld Cybercrime für die gesamte Landespolizei Niedersachsen. Er ist darüber hinaus sowohl im Bachelor-Studiengang als auch in Fortbildungsveranstaltungen für Mitarbeitende der Polizei Niedersachsen selbst als Dozent tätig.

Ich lade Sie herzlich ein,

**am Donnerstag, dem 13. Juni 2019 um 19.00 Uhr**

**im Hotel „Lindgart“, Lindenstraße 52, Minden**

Herrn Kriminaloberrat Michael Herbst anzuhören, wenn er über

**„Kriminalität und Strafverfolgung im „Darknet“ – Mythos und Realität“**

vorträgt.

Sie können zu diesem Vortrag gern Freunde und Bekannte mitbringen.

Ich wünsche Ihnen und uns einen informativen Abend.

Mit freundlichen Grüßen  
Vr. Udo Gumbard